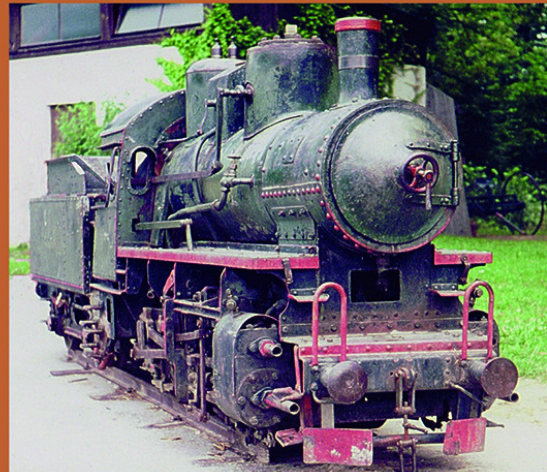
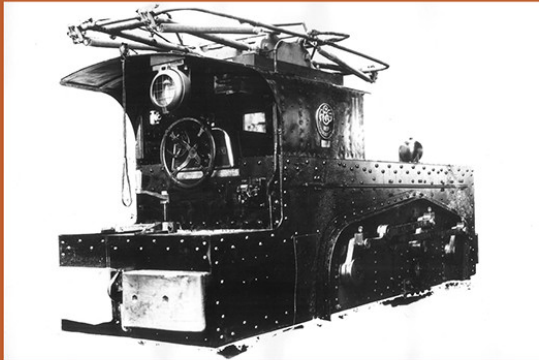


5 Jahrhunderte

Manfred Hohn

BAHNEN IN ÖSTERREICH



Band 1

© Railway-Media-Group

Über die Anfänge der Eisenbahn

Modellbahn-Express - 2020-08-04

Neuer Bildband der Railway-Media-Group

Wer die Anfänge der Eisenbahn in der Mitte des 19. Jahrhunderts verortet, wird in diesem Band eines Besseren belehrt. Schon 1504 könnte die Bahn auf den Salzburger Festungsberg als solche bezeichnet werden.

5 Jahrhunderte Bahnen in Österreich - Band 1

500 Jahre Bahnen in Österreich, also 500 Jahre Eisenbahnen in Österreich, sprengt alle bisher bekannten Vorstellungen, die über Eisenbahnen bekannt geworden sind. Nur vereinzelt sind in der Literatur Informationen bekannt geworden, die auf wesentlich früher bestehende spurgebundene Fördertechniken hinweisen.

Spurgebunden allein ist jedoch vieles im Transportwesen und nicht alles darf als Bahn bezeichnet werden. Eine Bahn im heutigen Sinn muss auch Einrichtungen besitzen, die ein oftmaliges Benützen unter gleichen Voraussetzungen ermöglichen. Das können Leitsysteme sein, die Fahrbahnen, Schienen oder schienenähnliche Einrichtungen besitzen. Dies trifft auch auf die erste als Bahn bezeichnete Transporteinrichtung in Österreich zu.

Allerdings ist nicht zu beweisen, ob die 1504 gebaute Bahn auf den Salzburger Festungsberg, den Mönchsberg, bereits Schienen besessen hat. Vielmehr ist überliefert, dass auf einer Bohlenbahn gefahren wurde. Es stand also lediglich eine gleitfähige Fahrbahn zur Verfügung, die noch nicht als Vorläufer heutiger Eisenbahnen angesehen werden konnte. Wann diese Bahn Schienen erhalten hat, ist nicht bekannt. Allerdings ist genau diese Bahn 2018, modern ausgestattet, noch immer zwischen der Talstation am Nonnberg und der Bergstation in der Festung Hohensalzburg in Betrieb, und sie ist auf fast allen Landkarten nicht eingezeichnet.

Leider konnte der Autor Manfred Hohn sein letztes Werk nicht mehr vollenden. Durch die Unterstützung von Herrn Schirnböck wurde das Buch noch einmal überarbeitet. Geplant sind zwei Teile des rund 500 Seiten großen Manuskriptes. Er war ein Kenner der Szene und hat viele Bücher über Feldbahnen, Stollenbahnen und weiteren Bahnen des Bergbaues verfasst.

1. Auflage 2020 Hardcover / Fadenheftung 224 Seiten, 55,00 Euro im Buchhandel oder bei Railway-Media-Group.